



## **BDH-Newsletter 10/24**

Landesverband Baden-Württemberg

Liebe Mitglieder des BDH-Landesverbandes,

heute möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen und Planungen informieren und auch Infos an Sie weitergeben.

Folgendes ist uns wichtig :

- Neuer Name und neues Logo des BDH auf Bundesebene
- Einladung zur **BDH-Mitgliederversammlung 2024 am 6.12.2024 an der PH in Heidelberg**
- Fachtagung „Dolmetschen im schulischen Umfeld/Setting: Erfahrungen, Chancen und Risiken“ am 6.12.2024 an der PH in Heidelberg
- Leibinger Begegnungen: Leben mit Taubblindheit am 6.11.2024 in Stuttgart
- BOTA Bodenseeländertagung 2025 in Friedrichshafen vom 23.-25.04.2025
- Parlamentarischer Abend mit den Fachverbänden am 9.10.2024 in Stuttgart
  
- **Neuer Name und neues Logo im BDH-Bundesverband**

Sicher haben Sie es bereits mitverfolgt oder waren bei der Bundes-Mitgliederversammlung am **19.04.2024** in Bremen dabei! Der BDH hat einen neuen Namen und ein neues Logo! In zahlreichen Sitzungen auf Bundes- und Landesebene wurde eine **Änderung des Verbandsnamens** des BDH – Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen diskutiert. Ein Vorschlag entwickelte sich im Rahmen umfassender Erörterungen, bei der eine grundlegende Beteiligung möglich war. Der entwickelte Vorschlag wurde dann im Rahmen der Mitgliederversammlung zur Abstimmung gebracht und einstimmig beschlossen:

Der „Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen e.V. (BDH)“ trägt **zukünftig den Namen „Berufs- und Fachverband Hören und Kommunikation e.V. (BDH)“**

Und dies ist die **Begründung**:

- Der BDH versteht sich als Berufs- und als Fachverband.
- Der BDH ist ein Verband für alle im Bildungswesen für junge Menschen mit Hörbehinderung tätigen Mitarbeitenden und Institutionen.
- Der BDH ist offen für alle Fachkräfte unabhängig ihres Geschlechtes und ihrer Zugehörigkeit zu Deutschland.
- Der BDH greift die von der KMK vorgegebene Bezeichnung des (Förder-) Schwerpunktes Hören und Kommunikation auf und bezieht somit sämtliche Kommunikationsformen ein.  
Auch das neue Logo wurde mit großer Mehrheit beschlossen.



Wichtig dabei war auch, dass die Abkürzung BDH und die Farben erhalten blieben. Der BDH wurde von vielen Seiten zu diesem Schritt beglückwünscht! Nun werden in den Folgemonaten alle Landesverbände den neuen Namen und das neue Logo zur Abstimmung bringen. Das bedeutet bei der Mitgliederversammlung eine Satzungsänderung. Auch der Landesverband Baden-Württemberg plant die Anpassung an die Bundesentscheidung.

## **▪ Einladung zur Mitgliederversammlung des BDH- Landesverband Baden-Württemberg 2024**

Liebe Mitglieder des BDH-Landesverband Baden-Württemberg!

Ich lade Sie hiermit sehr herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Diese findet im Anschluss an die Fachtagung am **6.12.2024 von 17.30 – 19.00 Uhr in der Pädagogischen Hochschule Heidelberg** statt. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt wird die neue Namensgebung sein. Zudem werden wir von der BDH-Arbeit auf Landesebene und weiteren wichtigen Entwicklungen berichten.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden (Christiane Stöppler)
2. Kassenbericht / Kassenprüfung (Katrin Mehlo)
3. Entlastung des Vorstands
4. Wahlen
5. Anträge  
u.a.
  - neuer Name des BDH-Landesverbandes Baden-Württemberg und neues Logo (Satzungsänderung)
  - Durchführung hybrider und virtueller Vorstandssitzungen und Versammlungen (Ergänzung der Satzung)
6. Aktuelle Planungen und Entwicklungen:  
u.a.
  - DGS als Unterrichtsfach
  - Fachtag SOPÄDIE 2025
  - BOTA (Bodenseeländertagung 2025)
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen lebendigen Austausch!  
Mit freundlichen Grüßen



Christiane Stöppler - Vorsitzende des BDH-Landesverbandes

Der BDH wirkt seit vielen Jahren mit seinem Arbeitskreis DGS (Leitung Julia Martens-Wagner/ Sonja Haug) engagiert an den Weiterentwicklungen zur Einführung von DGS als Unterrichtsfach mit.

Wir freuen uns deshalb, dass wir unsere Mitgliederversammlung in enger Anbindung an den Fachtag an der Pädagogischen Hochschule durchführen können.

▪ **EINLADUNG zum Fachtag am 6. Dezember 2024 an der PH Heidelberg**

Die Abteilungen Gebärdensprachdolmetschen sowie Hören & Kommunikation an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg planen am **6. Dezember 2024** einen Fachtag zum Thema „**Dolmetschen im schulischen Umfeld/Setting: Erfahrungen, Chancen und Risiken**“. Dabei soll das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden und zur Diskussion anregen, wie Verfügbarkeit, Zugänglichkeit, Angemessenheit und Adaptierbarkeit in Bezug auf die Bildung tauber und hörbehinderter Kinder und Jugendlicher realisiert werden kann. Das Recht auf Bildung ist in verschiedenen Menschenrechtskonventionen festgehalten. Dabei müssen die Umsetzungen dieses Rechtes verschiedenen Anforderungen genügen: Verfügbarkeit, Zugänglichkeit, Angemessenheit und Adaptierbarkeit. In Bezug auf die Bildung tauber und hörbehinderter Kinder und Jugendlicher stellen sich insbesondere hinsichtlich Zugänglichkeit und Angemessenheit verschiedene Herausforderungen. Chancengleichheit, das Recht auf Zugang zu einer Gebärdensprache, das Lernen mit anderen gleichaltrigen Tauben und Hörbehinderten sowie das Ausbilden einer eigenen Identität sind dabei nur einige, die in diesem Kontext zu nennen sind. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene Versuche unternommen, den Herausforderungen zu begegnen. Gebärdensprachdolmetschende werden zunehmend eingesetzt, um Zugang zu Bildung zu ermöglichen. In der Praxis zeigen sich jedoch erhebliche Unklarheiten hinsichtlich der Tätigkeit im schulischen Bereich. Bei diesem Fachtag wird die Möglichkeit geboten, Erfahrungen, Chancen und Risiken des Dolmetschens im schulischen Bereich aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und gemeinsam an Fragestellungen und Lösungsmöglichkeiten zu arbeiten.

Weitere Informationen zum Programm, Organisation und den Link zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.ph-heidelberg.de/ba-gsd/fachtag/> (Anmeldeschluss ist der 17.11.2025)

Wir freuen uns auf spannende Begegnungen und sind froh, wenn wir auch Sie unter den Teilnehmer:innen begrüßen dürfen. Im Namen des **Organisationsteams Prof. Dr. Uta Benner & Markus Fertig & Prof. Dr. Johannes Hennies**

## ▪ Leibinger Begegnungen: Leben mit Taubblindheit

Blind zu sein ist für viele schwer vorstellbar. Ist das Hören ebenfalls beeinträchtigt oder fehlt gänzlich, haben wir meist keine Vorstellung davon, was das für betroffene Menschen bedeutet. Denn mit dem Schweregrad steigen die Barrieren und es sinken die Möglichkeiten mit anderen in Kontakt zu treten – und zu bleiben. Am 6. November 2024 um 19 Uhr möchten wir mit einer Podiumsdiskussion im Rahmen der „Leibinger Begegnungen“ zu einem größeren Verständnis für taubblinde Menschen beitragen und aufzeigen, wie Barrieren gemindert werden können, damit mehr Teilhabe möglich wird.

### **Gäste:**

Simone Fischer (Landes-Behindertenbeauftragte Baden-Württemberg)  
Irmgard Reichstein (Stiftung taubblind leben)  
Anne Reichmann (Nikolauspflege – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen)  
Dr. Maren Marx (Nikolauspflege – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen)  
Sven Fiedler (Landes Taubblinden Treff in Baden-Württemberg)  
Benjamin Gutwein (Bundesarbeitsgemeinschaft der Taubblinden e.V.)

### **Moderation:**

Karen Jahn (Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit)

**Datum:** Mittwoch, 6. November 2024, 19 Uhr

**Veranstaltungsort:** Evang. Bildungszentrum Hospitalhof, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

### **Barrierefreiheit (vor Ort und im Livestream):**

Schriftdolmetscherinnen, Untertitel, DGS-Dolmetscher:innen  
Der Veranstaltungsort verfügt über eine Induktionsschleife für Menschen mit Hörgerät.

### **Infos und Anmeldung:**

<https://www.leibinger-stiftung.de/veranstaltungen/leben-mit-taubblindheit>

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

## ▪ **BOTA - Bodenseeländertagung 2025 in Friedrichshafen**



Der BDH-Landesverband Baden-Württemberg hat im Jahr 2022 in Zürich den Staffelstab für die Ausgestaltung der **BOTA Bodenseeländertagung 2025** übernommen. Diese findet in der Zeit vom **23. – 25.04.2025** im

## Kongresszentrum in Friedrichshafen statt.

Die BOTA ist eine Fachtagung für im Schwerpunkt Hören und Kommunikation tätige Fachkräfte und hat eine lange Tradition. Seit dem Jahr 1956 findet sie im festen Turnus alle drei Jahre in einem der an den Bodensee grenzenden Staaten bzw. Bundesländer statt. Die BOTA bietet somit ein weitreichendes Forum für aktuelle Themen, unter anderem aus den Bereichen Bildung, Förderung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit einer Hörbehinderung. Im Fachaustausch und im Rahmen von Referaten, Workshops und Lernforen wird Neues aus der Disziplin erfahren und die Profession gestärkt, um die Interessen von Menschen mit Hörbehinderung zu wahren und ihnen bestmögliche Entwicklungs- und Teilhabechancen sicherzustellen. Es kommen ca. 250 Menschen mit und ohne Hörbehinderung aus den Bereichen Schule und Beruf, Hochschule, Seminausbildung, Hörtechnik, Politik und Gesellschaft zusammen und suchen in diesen Tagen über die Landesgrenzen hinweg den Dialog.

Die BOTA 2025 wird in **Kooperation** ausgerichtet vom **BDH-Landesverband Baden-Württemberg**, der **Pädagogischen Hochschule Heidelberg**, dem **ZSL-Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung**, sowie dem Unternehmen **Die Ziegler**, dem Träger von Hör-Sprachzentren in Oberschwaben und im Bodenseekreis. Dieser Verbund zeigt den Grundgedanken der professionellen Vernetzung und bezieht zudem die fachliche Expertise Deutschlands und der angrenzenden Länder ein. Gerne möchten wir auch Sie mit Ihrer Expertise einbeziehen!

Gemeinsam wollen wir

**Segel setzen** im **Schwerpunkt Hören und Kommunikation**, dies ist auch das Motto der BOTA 2025.

Wir begrüßen Sie direkt am Ufer des wunderschönen Bodensees im Kongresszentrum **Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen, Olgastraße 20, 88045 Friedrichshafen** <https://www.gzh.de/>

Zur **Eröffnung am Mittwoch, den 23.04 2024** erwarten wir Grußworte der Stadt Friedrichshafen, des Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg sowie des Unternehmens Die Ziegler. Im Anschluss an zwei **Fachvorträge** zum historischen Wandel im Schwerpunkt Hören und Kommunikation verbunden mit den aktuellen Aufgaben und Herausforderungen laden wir zum Thema **Segel setzen** im Rahmen einer **Podiumsdiskussion** mit Vertreterinnen und Vertretern aus den wesentlichen professionellen Bereichen ein. Der erste Sitzungstag klingt anschließend mit einem **Come together am See** aus, zu dem wir Sie ebenso sehr herzlich einladen.

Im Mittelpunkt des zweiten Sitzungstages stehen insbesondere weitere **Fach- und Impulsvorträge** sowie zahlreiche **Workshops** rund um die Themen Didaktik und Unterricht, Lernen mit Gebärdensprache, Umgang mit herausforderndem Verhalten, frühe Bildung, Übergang in den Beruf und Empowerment. Am Freitag findet eine Fortführung mit weiteren Vorträgen statt. Begleitet wird die Tagung von interessanten und informativen Fachaustellungen aus den Bereichen Hörtechnik, Didaktik und von Verbänden.

Im Mittelpunkt stehen neben den fachlichen Impulsen die Möglichkeiten des

kollegialen Austausches und des Zusammenseins. Wir laden Sie deshalb sehr herzlich zu einem **Festabend am Donnerstag, den 24.04.2025** mit einem gemeinsamen Essen und einem kleinen kulturellen Programm ein, den Sie separat dazu buchen können.

Auf unserer **Homepage [bdh-bw.de](http://bdh-bw.de)** finden Sie **in Kürze** weitere Informationen zur **Historie der BOTA**, zum diesjährigen **Programm**, zur **Anmeldung** sowie zu **Hotelbuchungen** in Kooperation mit dem Tourismusbüro Friedrichshafen

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme im Rahmen der BOTA 2025!  
Herzliche Grüße im Namen der Kooperationspartner und des gesamten  
BOTA-Teams**



### ▪ Parlamentarischer Abend mit den Fachverbänden am 9.10.2024 in Stuttgart

Die vier sonderpädagogischen Fachverbände vds (Verband Sonderpädagogik), dgs (Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik), BDH (Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen) und VBS (Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik) haben auch in diesem Jahr wieder zu einem **Fachgespräch am Abend** eingeladen. Am Mittwoch, den 09.10.24 trafen am Abend bildungspolitische Sprecher der Landtagsfraktionen mit Vertreterinnen und Vertretern der Verbände im Seminar Sonderpädagogik in Stuttgart zu einer aktuellen Diskussion zum Thema **inklusive Beschulung** zusammen. Zu vier Thesen waren die Politikerinnen und Politiker gebeten ihre jeweiligen Sichtweisen in kurzen Statements einzubringen. Verbunden mit den **Statements der Verbände** ergaben sich intensive Gespräche. Einig war man sich, dass es gilt die Rahmenbedingungen für die inklusive Beschulung weiterzuentwickeln, jedoch müssen für eine gelingende inklusive Beschulung Gelingensfaktoren erfüllt sein und auch die Bedeutung sonderpädagogischer Bildungseinrichtungen zur Sicherung der fachlichen Expertise und als ein besonderer Lernort für besondere Lebensphasen und Bildungsbedarfe stand außer Frage. In der Anlage finden Sie das ausführliche Statementpapier der vier sonderpädagogischen Fachverbände.





von links: Dietmar Stephan (vbs), Kristina Brune (dgs), Manuel Metzmaier (vds), Christiane Stöppler (BDH), Norbert Knopf (Grüne), Dr. Anja Theisel (dgs), Thomas Poreski (Grüne), Katrin Steinhuelb-Joos (SPD), Dennis Birnstock (FDP), Gudula Achterberg (Grüne), Sonja Haug (BDH), Timur Erdem (vds)

---

Mit diesem Newsletter grüße ich Sie sehr herzlich im Namen des BDH-Teams Baden-Württemberg!

Wir freuen uns auf die Begegnungen bei den verschiedenen Fachtagungen und insbesondere auch bei der Mitgliederversammlung 2024!

Ihre

Christiane Stöppler  
Vorsitzende des BDH-Landesverband Baden-Württemberg  
Direktorin/Geschäftsführerin  
Geschäftsbereich Hör-Sprachzentrum

Hochgerichtstr. 46  
88213 Ravensburg  
Tel.: 0751/7902-116  
Mobil: 0049 1511 8236742  
Mail: [stoepler.christiane@zieglersche.de](mailto:stoepler.christiane@zieglersche.de)  
[www.zieglersche.de](http://www.zieglersche.de)